

## Projekt LESESTIPENDIUM der VS Lienz-Nord

Schon seit dem Schuljahr 2012/13 läuft an der Volksschule Lienz-Nord das Projekt „Lesestipendium“ in enger Zusammenarbeit mit dem Rotary Club Lienz.

Entsprungen ist es einer Initiative im Rahmen von "LESEN13 – Osttirol liest", angeregt durch Frau HOL i.R. Hermine Brugger und initiiert von der damaligen Lesekompetenzbeauftragten VD Maria Bürgler gemeinsam mit der Schulleitung der VS Lienz-Nord. Das Projekt wurde und wird von unserer Pflichtschulinspektorin Frau OSRin Elisabeth Bachler MA wohlwollend begleitet.

Im ersten Durchlauf gab es auch eine wissenschaftliche Begleitung durch zwei Studentinnen der KPH Elisabeth Stein, welche ihre Bachelorarbeit auf Aspekten dieses Leseprojektes der VS Nord aufbauten.

Ausgewählte Kinder aus der ersten, vor allem aber der zweiten Schulstufe, erhalten über circa drei Monate hinweg ein intensives, tägliches Lesetraining durch sogenannte Lesepaten, die sich aus dem Kreis der Rotarier Lienz und aus der pensionierten Lehrerschaft rekrutieren.

Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Unterstützung bei Schwierigkeiten im Erwerb der elementaren Lesefertigkeiten.

Sowohl vor dem Start, als auch nach dem Abschluss des Projekts werden die Kinder mit Hilfe eines standardisierten Lesetests überprüft. Schon nach dem ersten Durchgang des Projekts konnte bei allen Stipendiaten ein deutlicher Leistungszuwachs im Lesen gemessen werden, bei einzelnen Kindern ging es sogar um Zuwächse über der 100% Grenze.

Die weiteren Projektdurchgänge in den Jahren 13-14 und 14-15 brachten ähnlich positive Ergebnisse.

So gelingt es, die Schülerinnen und Schüler der VS Nord nahezu lückenlos aus dem Bereich der „gefährdeten, unterdurchschnittlichen Leser“ zumindest in den Bereich der durchschnittlichen Lesekompetenz zu bewegen.

Das Projekt soll auch im laufenden Schuljahr 2015-16 fortgesetzt werden.

Vergleich der Lesestipendiaten 2015 unter dem Aspekt des Leistungszuwachses in % (rote Säule)

